



Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München



Das Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München widmet sich mit 1.161 Betten und rund 5.500 Mitarbeitern der Krankenversorgung, der Forschung und der Lehre. Jährlich profitieren rund 60.000 Patienten von der stationären und rund 240.000 Patienten von der ambulanten Betreuung. Das Klinikum ist ein Haus der Supra-Maximalversorgung, das das gesamte Spektrum moderner Medizin abdeckt. Seit 2003 ist das Klinikum rechts der Isar eine Anstalt des öffentlichen Rechts des Freistaats Bayern.

Das Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität sucht **zum nächstmöglichen Termin**

Informatiker/innen, Medizininformatiker/innen oder Medizinphysiker/innen

für den Ausbau der digitalen Medizin (siehe <http://www.medizininformatik-initiative.de/de/konsortien/difuture> und <https://difuture.de/>) im Bereich der Bildverarbeitung (<http://www.rad.mri.tum.de/datascience>). Ein wichtiges Ziel des Projekts ist es, eine Brücke zu schlagen, zwischen der Forschung im Bereich bildgebender Verfahren und der angewandten Data Science. Dies soll dazu beitragen, durch Fortschritte in Bildgebung, Bildnachverarbeitung und Maschinen-Lernen neue Möglichkeiten in der Radiologie zu eröffnen. Sie entwickeln Algorithmen und Strategien, um die täglich anfallende Flut an Bilddaten optimal zu organisieren und die mit Bilduntersuchungen gewonnenen Informationen mittels künstlicher Intelligenz für Arzt und Patient besser nutzbar zu machen.

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit, breite Kooperationsmöglichkeiten
- Weiterbildungs- und Qualifikationsmöglichkeiten, z.B. Promotion
- Mitarbeit in einem engagierten Team mit umfassendem Know-How.
- Ein hohes Maß an eigenverantwortlicher Arbeit
- Vollzeitstelle nach TV-L (zunächst auf 3 Jahre befristet)

Wir erwarten:

- Hohe Motivation und Fähigkeit zu eigenständiger Problemlösung
- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Informatik, Physik oder eines verwandten Fachs.
- Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Datenbanken u. Informationsintegration
- Vorteilhaft ist eine Subspezialisierung im Bereich Medizininformatik (HL7, DICOM, IHE), Datenbanksysteme, verteilte Systeme oder angewandte Informatik

Schwerbehinderte Bewerber und Bewerberinnen werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:

Dr. Prasser (DIFUTURE, bewerbungen.difuture.med@tum.de) sowie in Kopie an:
Jan Kirschke (Neuroradiologie, jan.kirschke@tum.de)